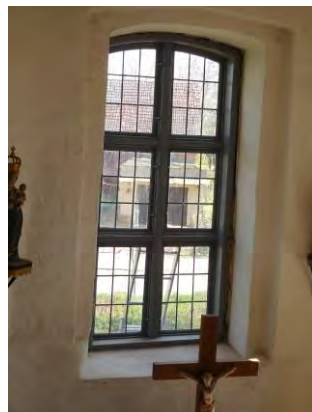


Kirche Dütschow, Restaurierung der Holzfenster Abschlussbericht

Stand 12.08.2019



Anlass

Die vermutlich barocken Holzfenster der Kirche in Dütschow bedürfen einer grundlegenden Restaurierung, um den wertvollen Bestand zu sichern und zu wahren.

Im August 2018 wurden alle Fenster vom Kirchenschiff eingerüstet und demontiert. Die demontierten Fenster wurden in die Werkstatt der Tischlerei Michael Nilsson transportiert.



Die Maßnahmen

Nachdem die Fenster ausgebaut waren, wurden die Öffnungen mit einer Schutzfolie gegen Schlagregen geschützt. Da die Fenster eine zusätzliche innere Verglasungsebene haben, reicht dieser Schutz aus.

Die Beschläge wurden abgenommen, entrostet und mit einem neuen Anstrich einschl. Rostschutz versehen. Stärker durch Korrosion geschädigte Beschläge wurden ersetzt.



Das untere Rahmenholz der Fensterflügel wurde abgenommen, um die Fenster zu entglasen. Die Fenster haben keinen Kittfalz, sondern eine umlaufende Nut. Auf der Außenseite wurde ein Falz für die Aufnahme der Bleiverglasung hergestellt.



Die Glasfelder wurden neu aufgebleit, unter Verwendung der alten Gläser. Die Gläser wurden gereinigt, gesprungene Gläser wurden mit mundgeblasenen Restaurationsgläsern der Firma Lamberts ersetzt. Die Windeisen waren korrodiert und verformt und wurden durch neue Windeisen aus V2A DN 8 mm, mit Anstrich anthrazit ersetzt.

An den oberen Fensterflügeln wurden die Rahmenhölzer für eine fachgerechte Wasserableitung verlängert. Weiterhin wurden die unteren Rahmenhölzer gewechselt. Als Ersatzhölzer wurde ausschließlich Eiche bester Qualität verwendet.



Der untere Blendrahmen war stark geschädigt und wurde neu angefertigt. Die Kreuzpunkte der Kämpfer wurden geprüft und teilweise erneuert.



Die Fenster erhielten eine neue Oberflächenbeschichtung. Nicht mehr tragfähige Altanstriche wurden entfernt, die Flächen geschliffen und ein neuer Anstrich mit Leinölfarbe ausgeführt.

Innen und außen wurden durch den Restaurator die ursprünglichen Farbtöne ermittelt. Nach Abstimmung mit dem LKA und LAKD wurden diese Farbtöne wieder aufgetragen.

Farbton Innen: NCS S 4502-G grau mittel; Farbton Außen: NCS S 7502-Y

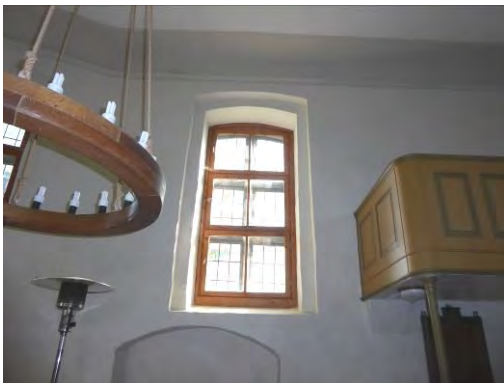


Zur Verbesserung der Winddichtigkeit wurden von innen Holzleisten mit Dichtung montiert.

Nach dem Einbau des restaurierten Fensters wurde die Fuge zwischen Fensterrahmen und Mauerwerk mit Hanf ausgefüllt und der Leibungsputz instand gesetzt.

Die Anschlussfuge zwischen Sohlbank und Fenster konnte nicht mit einem Bleilappen geschlossen werden, ohne die vorhandene Sohlbank abzutragen. Deshalb wurde eine kunststoffmodifizierte Abdichtung mit Vlieseinlage zur Abdichtung der Fuge und zum Ableiten von Niederschlagwasser aufgetragen.

Nach dem Einbau des restaurierten Fensters, wurde auf der Innenseite das im 20.Jh. hinzugefügte Holzfenster vorsichtig ausgebaut und eingelagert.



Das innere Holzfenster wird nach Einbau des restaurierten äußeren Fensters ausgebaut und eingelagert.

Anlage : Gewährleistungstermine